

Montag, 23. Juli 1990

von Wendelin Leweke

GÜNTHER SCHÄFER, Fotograf, Designer und Maler in Frankfurt, bereitet sich derzeit auf seine Mitwirkung bei der „East-Side-Gallery“ in Berlin vor. Mit 1,3 Kilometer wird sie die längste Open-Air-Galerie der Welt sein. Themen der rund zwanzig beteiligten Künstler sind im Hinblick auf die demontierte Mauer „Umwelt, Toleranz und Frieden“. Die Galerie soll am 13. August eröffnet werden. Schäfer zeigt unter dem (ironisch gemeinten) Titel „Die Mauer bleibt noch hundert Jahre“ in der Galerie „Experiment Kunst“, Sandweg 74, bereits einige seiner Arbeiten zum Thema. Im kleinen Schaufenster liegen echte Brocken von der Berliner Mauer, „Shadow Boxes“ nennt der Künstler Kombinationen aus Fotografien und Eisenteilen mit Betonresten der Mauer. Die schwarz-rot-goldene Fahne erscheint in verschiedenen Variationen, schließlich auch mit dem blauen Stern der israelischen Fahne als Zeichen der Verbundenheit.

Freitag, 6. Juli 1990 Nr. 155/27 C 5545 A 60 Pf
★★★★

Ein Stück Zeitgeschichte

Frankfurt - Die Mauer bleibt noch 100 Jahre - das bekannte Honecker-Zitat hat der Frankfurter Künstler Günther Schäfer zum Motto seiner zeitgenössischen Ausstellung in der Galerie Experiment Kunst (Sandweg 74) gemacht. Gezeigt werden neben Mauerbildern, Mauerfotografien auch echte Selbstschußanlagen. 7. Juli - 2. August, täglich 15 - 18.30 Uhr. Eintritt frei.

UNABHÄNGIG · ÜBERPARTEILICH

FRANKFURT

FEUILLETON

Freitag, 13. Juli 1990

Kunst-Stücke mit der Berliner Mauer

Günther Schäfer in der Galerie Experiment Kunst. - Er ist Fotograf und Maler zugleich. Und Pazifist. Günther Schäfer, 36-jähriger Künstler aus Frankfurt, arbeitet an der „East Side-Gallery“, einer Open-Air-Galerie an der Berliner Mauer. Und ist dort zu trauriger Berühmtheit gekommen.

Seine Arbeit „Vaterland Komet“ verkündete deutsch-jüdische Versöhnung und Kampf gegen Neofaschismus. Die Antwort kam prompt: Das Werk wurde mit antisemitischen Parolen geschändet. In dem Mauer

kunstwerk „Vaterlandflagge“ verband Schäfer die deutsche und die israelische Flagge maleirisch miteinander. Und wurde von Faschisten beschimpft.

Nun sind in Frankfurt in der Ausstellung „Die Mauer bleibt noch 100 Jahre“ weitere Arbeiten Schäfers zu sehen: In dreidimensionalen „Shadow Boxes“ verarbeitet der Künstler Mauerteile mit fotografischen und malerischen Elementen zum moralischen Appell. Kunst, die die Deutschen brauchen (Galerie Experiment Kunst, Sandweg 74. Bis 2. August). tan